

Die Volkshochschule Klappholtal

Klappholtal, die Akademie am Meer, liegt zwischen den Nordseebädern Kampen und List am Rand des Nordsylter Naturschutzgebietes, unmittelbar hinter dem Weststrand der Insel und inmitten der einmaligen Dünenlandschaft. Die Volkshochschule Klappholtal ist eine Stätte der Jugend- und Erwachsenenbildung. Sie ist eine der ältesten Volkshochschulen in Schleswig-Holstein (bereits 1919 gegründet). Träger der Institution ist der gemeinnützige Verein „Nordseeheim Klappholtal e.V.“.

Anreise

Etwa vier Kilometer nördlich von Kampen zweigt von der Landstraße der Privatweg nach Klappholtal ab. Die Akademie am Meer ist auch mit Bus (Linie 1) oder Taxi von Westerland aus zu erreichen. Busse fahren direkt bis zur Haltestelle Vogelkoje (Abzweigung Klappholtal). Von dort sind es 800 m zu Fuß nach Klappholtal. Für Personenwagen steht ein Parkplatz zur Verfügung.

Unterkünfte und Mahlzeiten

Die Gäste wohnen in einfachen, aber behaglich eingerichteten Einzel-, Doppel- oder Mehrbetthäusern. Die Häuser liegen verstreut im akademieeigenen Dünengebiet, das 7,5 ha umfaßt. An der Rezeption im Verwaltungsgebäude liegen die Zimmerschlüssel für Sie bereit. Am Abreisetag räumen Sie bitte die Zimmer bis 10.00 Uhr. Soweit nicht im Programm anders vermerkt, steht das Frühstück um 9.00 Uhr, das Mittagessen um 13.15 Uhr, das Abendessen um 18.30 Uhr im Haus Uthland bereit.

Teilnahme

Die Gebühr für die Teilnahme an dem Seminar beträgt 830,- €. Darin enthalten sind Bus- und Schiffsfahrten, das Seminarprogramm, die Unterbringung in Doppelzimmern, Vollpension, aber ohne ein Mittagessen am An- und Abreisetag.

Der Zuschlag für ein Einzelzimmer beträgt 90,- €.

Bitte melden Sie sich umgehend an.

Anmeldeschluß ist der **15. April 2019**. Eine Bestätigung der Anmeldung erfolgt umgehend.

Akademie am Meer

Volkshochschule Klappholtal

25992 List/Sylt

Telefon: (04651) 955 0

Telefax: (04651) 955 55

e-mail: info@akademie-am-meer.de

Akademie am Meer Volkshochschule Klappholtal auf Sylt



Schloss Rheinsberg am Grienericksee (Th. Henricke)

Klappholtal unterwegs Deutsche Flusslandschaften:

Auf Mecklenburgs Wasserwegen von Lübz nach Neustrelitz

**Studienfahrt
vom 19. bis 25. Mai 2019**

Klappholttal unterwegs: Deutsche Flusslandschaften

Auf Mecklenburgs Wasserwegen von Lübz nach Neustrelitz

Wer das Land kennen lernen will, sollte sich einem Fluss anvertrauen. Der Fluss bestimmt die Reiseziele, die Themen. Der Fluss erzählt Geschichte und Geschichten: seine eigene Geschichte und die Geschichte der Menschen an seinem Ufer. Der Fluss verbindet Vergangenheit und Gegenwart. Wichtig ist, dass das Reisen auf dem Wasser langsam und voller Muße möglich ist.

In diesem Jahr sind die Elde und die Mecklenburgische Seenplatte mit den Rheinsberger Gewässern unser Ziel. Die Elde mit einer Länge von 220 km ist der längste Fluss Mecklenburgs, davon sind 184 km schiffbar. Der Ausbau zur Wasserstraße erfolgte bereits im 16. Jahrhundert. Mit dem Plauer See beginnt eine Region, die durch große, offene Wasserflächen geprägt ist. Die Müritz mit einer Größe von 117 qkm gibt dem großen Nationalpark ihren Namen. Im Süden schließen sich die Kleinmecklenburgische Seenplatte und die Rheinsberger Gewässer an. Über sie erreichen wir das legendäre Schloss Rheinsberg und die Residenzstadt Neustrelitz. Zum Abschluss wenden wir uns Brandenburg zu und folgen Fontanes Spuren durch das Ruppiner Land.

Erkunden wir gemeinsam eine Fluss- und Seenlandschaft, die zu den bedeutendsten Naturschutzgebieten Europas gehört. Ein Großteil der Exkursion wird mit dem Schiff zurückgelegt.

Hartmut Schiller M.A.

Akademieleiter

Vorbereitung und Leitung

Programm (Änderungen vorbehalten)

Sonntag, 19. Mai 2019: Anreisetag: Fahrt über Wöbbelin, Redefin und Ludwigslust zur Inselstadt Malchow

9.00 Uhr Abfahrt vom Betriebshof der Firma Dehn. 9.15 Uhr Abfahrt am Bahnhof Neumünster vom Halteplatz für Reisebusse. 10.30 Uhr Abfahrt am Bahnhof Lübeck vom Halteplatz für Reisebusse. Bitte am Schild „Akademie am Meer Klappholttal“ im Bus (Fahrerfenster) orientieren. Fahrt zum Theodor Körner Museum in Wöbbelin, Weiterfahrt zum Landgestüt Redefin mit anschließenden Gestütsrundgang. Anschl. Weiterfahrt in unser Hotel: Sporthotel Malchow, Schulstr. 6, 17213 Malchow. 19.00 Uhr Abendessen.

Montag, 20. Mai 2019: Rundfahrt entlang der Mecklenburgischen Seen

8.00 Uhr Frühstück. 10.00 Uhr Abfahrt. Besuch der Inselstadt Malchow. Anschl. Weiterfahrt in den Nationalpark Müritz mit Besichtigung des Müritzeum in Waren. 13.00 Uhr Mittagessen 14.30 Weiterfahrt nach Mirow mit Schlossbesichtigung. 17.30 Uhr Rückfahrt in unser Hotel. 19.00 Uhr Abendessen im Hotel.

Dienstag, 21. Mai 2019: Auf der Müritz-Elde Wasserstraße nach Waren

7.00 Uhr Frühstück. 8.00 Uhr Abfahrt zum Schiffsanleger in Lübz. 9.00 Uhr Ablegen in Lübz. Fahrt über Barkow und Plau in den Plauer See, anschl. Seerundfahrt. 12.30 Uhr Mittagessen auf dem Schiff. Einfahrt in den Petersdorfer See und weiter über den Fleesensee, Kölpinsee in die Binnenmüritz. 16.00 Uhr Anlegen in Waren, anschl. stadthistorischer Rundgang. 19.00 Uhr Abendessen im Hotel.

Mittwoch, 22. Mai 2019: Von der Müritz nach Rheinsberg

7.00 Uhr Frühstück. 8.00 Uhr Abfahrt zum Schiffsanleger. 9.00 Uhr Ablegen in Waren. Müritzrundfahrt und über Rechlin auf den Mirower Kanal nach Mirow. 12.30 Uhr Mittagessen auf dem Schiff. Fahrt durch den Forst Richtung Norden zum Woterfitzsee. Rückfahrt über Mirow auf der Kleinmecklenburgischen Seenplatte nach Rheinsberg. 17.00 Uhr Anlegen in Rheinsberg, anschl. Besichtigung des Rheinsberger Schlosses und Erkundung des Schlossgartens. 19.30 Uhr Abendessen.

Donnerstag, 23. Mai 2019: Von den Rheinsberger Gewässern nach Neustrelitz

7.00 Uhr Frühstück. 8.00 Uhr Abfahrt zum Schiffsanleger. 9.00 Uhr Ablegen in Rheinsberg. Fahrt über den Hüttenkanal nach Priepert. Einfahrt auf die Havel. 12.30 Uhr Mittagessen auf dem Schiff. Weiterfahrt über Ahrensberg nach Neustrelitz. 16.00 Uhr Anlegen in Neustrelitz, anschl. Stadthistorischer Rundgang. 19.30 Uhr Abendessen im Hotel.

Freitag, 24. Mai 2019: Exkurs: Auf Fontanes Spuren von Neuruppin auf dem Rhin und den Ruppiner Gewässern nach Lindow

7.00 Uhr Frühstück. 8.00 Uhr Abfahrt zum Schiffsanleger 9.00 Uhr Ablegen in Neuruppin. Fahrt auf dem Ruppiner See nach Altruppin. Fahrt durch den Molchowsee, Tetzensee und Zermützelsee. Weiter auf dem Rhin in den Gudelacksee nach Lindow. 13.00 Uhr Mittagessen auf dem Schiff. 14.30 Uhr Rückfahrt nach Neuruppin. Anschl. Besichtigung des Zietendorfs Wustrau. 17.00 Uhr Weiterfahrt nach Hakenberg. 19.00 Uhr Abendessen im Hotel.

Sonnabend, 25. Mai 2019: Rückreise über Güstrow

7.00 Uhr Frühstück. 8.00 Uhr Gepäckverladung. 8.30 Uhr Abfahrt in Richtung Güstrow. Besichtigung des Güstrower Doms. Anschl. Fortsetzung der Rückreise. 16.00 Uhr Ankunft Bahnhof Lübeck 17.00 Uhr Ankunft Bahnhof Neumünster. 17.15 Uhr Ankunft Betriebshof der Firma Dehn.